

Liebe Mitglieder von ALUMN-I-MED!

Das Jahr hat für uns sehr gut begonnen: Der bereits traditionelle Neujahrsempfang war sehr gut besucht und wurde heuer erstmals gemeinsam mit der Medizinischen Universität ausgerichtet. Verabschiedet wurde der langjährige Vorstand der Universitätsklinik für Kardiologie Prof. Dr. Otmar Pachinger, dessen Verdienste von Prof. Dr. Michael Grimm in einer sehr persönlichen Laudatio entsprechend gewürdigt wurden.

Die nächste Veranstaltung, die sich bereits als fixer Bestandteil des Ausbildungscurriculums etabliert hat, ist das Seminar: „Wie bewerbe ich mich richtig?“, das auch heuer wieder gut besucht war. Am 24. April freuen wir uns auf eine spannende Podiumsdiskussion zum Thema „Sicherheit im Operationssaal – Sicherheit im Spital“, bei der Flugkapitän Hans Härting als Referent eruiert wird, ob „die Medizin noch etwas von der Luftfahrt lernen kann“.

Weiters dürfen wir berichten, dass die Vorbereitungsarbeiten für unser erstes Jahrgangstreffen, das Anfang Oktober stattfinden wird, auf Hochtouren laufen. Wie es aussieht, scheint das Interesse der PromovendInnen der Jahre 1969-1971 recht groß zu sein. Wir freuen uns auf eine zweitägige Zusammenkunft mit hoffentlich interessantem Programm.

Im Umfeld unserer Organisation tut sich ebenfalls einiges: Besonders erfreulich für unsere Universität ist die Tatsache, dass der Zusammenarbeitsvertrag zwischen MUI und TILAK nun endlich am 25. März auch von Seiten des Landes Tirol unterzeichnet wurde, nachdem dies allen drei vorangegangenen Rektoraten nicht gelungen war. Dazu kann man dem jetzigen Rektorenteam aber auch den Verantwortlichen des Krankenhausträgers nur herzlich gratulieren. Ich bin überzeugt, dass dieser Vertrag, dessen detaillierte Durchführungsbestimmungen offenbar noch ausgearbeitet werden müssen, die Zusammenarbeit im Bereiche der Kliniken in Zukunft sehr erleichtern wird!

Weniger erfreulich ist die Tatsache, dass die Budgetverhandlungen für die Jahre 2016-2018 zwischen dem Wissenschafts- und dem Finanzministerium dem Vernehmen nach ins Stocken geraten sind. Deshalb dürfen wir Ihnen ein Schreiben von Prof. Anton Zeilinger, dem Präsidenten der Österreichischen Akademie der Wissenschaften, in dem er um Unterstützung einer Online-Petition „Österreich braucht Wissenschaft und Wissenschaft braucht öffentliche Finanzierung“ bittet, wärmstens ans Herz legen. Sie finden es hier: <http://www.wissenschaft-ist-zukunft.at/index.php?file=insert.php>

Ich wünsche Ihnen allen ein erfolgreiches Sommersemester und freue mich, wenn wir uns auf der einen oder anderen Veranstaltung sehen!

Ihr R. Margreiter